

## Hinweise zu Anmeldung und Ablauf der B.A.-Arbeit

Liebe Studierende,

anbei finden Sie wichtige Hinweise zur Anmeldung und zum Ablauf der Bachelor-Arbeit.

- 1. Thema:** Das Thema wird zwischen den Studierenden und den betreuenden Professoren abgesprochen. Bitte kommen sie dazu in die Sprechstunde, wenn möglich bereits mit Themenvorschlägen. In Ausnahmefälle etwa, wenn Sie zurzeit ihr Auslandssemester absolvieren, können Sie auch mailen.
- 2. Exposé:** Das Exposé sollte 3-4 Seiten umfassen und folgende Punkte enthalten: 1. das genaue Thema mit der Fragestellung, 2. einen (ersten) Forschungsstand, 3. die Vorgehensweise (empirisch, Sekundäranalyse) mit genauer Angabe, was wie bearbeitet wird und 4. einen Zeit- und Arbeitsplan sowie eine (vorläufige) Literaturliste mit den wichtigsten fünf bis zehn bislang zur Kenntnis genommenen Publikationen zum Thema. Erst aufgrund eines (vom Betreuer überprüften) Exposés wird ein Thema angenommen.  
Prinzipiell müssen die B.A.-Arbeiten nicht empirisch ausgerichtet sein, das ist in der Kürze der Zeit nicht bei jedem Thema möglich. Eine reine zusammenfassende Literaturarbeit reicht allerdings auch nicht aus. Die B.A.-Arbeit ist eine wissenschaftliche Arbeit mit eigenständigem Anteil des Verfassers/der Verfasserin, sie muss über simples Repetieren hinausgehen. Das bedeutet beispielsweise, dass die Arbeit sich eines Begriffes, eines Modells oder einer Theorie widmet und diese nicht nur nachplappert, sondern weiter entwickelt – also zum Beispiel auf eine neue Fragestellung anwendet. Das kann auch bedeuten, eine Sekundäranalyse zu machen, also vorhandene Daten mit einer anderen Fragestellung neu auszuwerten (hypothesengenerierend). Ebenso können es Arbeiten sein, die ein Forschungsdesign (zum Beispiel ein empirisches Instrument wie Inhaltsanalyse oder Fragebogen) für ein festgelegtes Thema entwickeln. Und manchmal kann es eben auch eine empirische Arbeit sein. Das Spektrum möglicher Themen ist weit gefasst, Hauptkriterium ist, dass jeder Studierende eine eigenständige B.A.-Arbeit verfasst.

### 3. Zeitplanung:

Semester	Bearbeitungszeitraum	Korrektur	Note Prüfungsamt
<i>Beginn des 5. Semester Studienabschluss 6. Semester</i>	1.10.-1.4.	<i>April/Mai</i>	<i>Juni</i>
<i>5. + 7. Semester Studienabschluss 6. bzw. 8. Semester</i>	15.1.-15.7.	<i>Juli/August</i>	<i>Ende August</i>
<i>6. Semester Studienabschluss 7. Semester</i>	15.7.-15.1.	<i>Januar/Februar</i>	<i>Ende Februar</i>

Für die Themenfindung und das Verfassen des Exposé vergeht einige Zeit. Das Exposé sollte 4 Wochen vor der Anmeldung dem Betreuer vorgelegt werden. Es ist ratsam, mindestens 8 Wochen vor der Anmeldung ein erstes Gespräch zu führen oder sich per Mail abzustimmen (auf Basis einer ersten Ideenskizze). Sollte aufgrund eines Auslandsstudiums zur Anmeldung noch kein Exposé vorliegen, muss dies innerhalb von sechs Wochen nachgereicht werden.

- 4. Anmeldung:** Die Anmeldung der B.A.-Arbeit erfolgt mit einem Formblatt, das die Studierenden im Sekretariat erhalten bzw. auf der Homepage des Studiengangs abrufen können. Im Formblatt füllen die Studierenden nur den Teil I. aus und unterschreiben dort. Dieses Formblatt muss mit Originalunterschrift im Sekretariat abgegeben werden (nur in Ausnahmefällen aufgrund eines Auslandsstudiums ist eine eingescannte Unterschrift möglich).
- 5. Prüfungsordnung:** Alle Studierenden werden dringend gebeten, die Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang (abrufbar auf den Webseiten der Journalistik) genauestens zu lesen. Für alle Studierenden gilt der § 21 der neuen, noch im Genehmigungsverfahren befindlichen Prüfungsordnung.
- 6. Ablauf:** Die Studierenden haben sechs Monate Zeit zum Verfassen der B.A.-Arbeit. Um den Umfang der für das jeweilige Thema notwendigen Zeit gewissenhaft abschätzen zu können, ist der Zeit- und Arbeitsplan im Exposé ein wichtiges Element. Erstellen Sie diesen Plan also sorgfältig. Insgesamt sollte ein Arbeitsaufwand in die Arbeit gesteckt werden, der dem Umfang von 10 ECTS-Punkten gerecht wird.  
Die Betreuer der B.A.-Arbeit stehen Ihnen während der Bearbeitungszeit als Ansprechpartner zur Verfügung. Bitte denken Sie daran, bei Problemen rechtzeitig mit Ihrem Betreuer zu sprechen.
- 7. Umfang der Arbeit:** Die B.A.-Arbeit sollte max. 100.000 Zeichen umfassen (eine Seite umfasst ca. 2.500 Zeichen) (ohne Inhaltsverzeichnis, Literaturliste und Anhang).

Für nähere Angaben zur Anfertigung der Arbeit steht Ihnen unser „Leitfaden für Abschlussarbeiten“ auf der Webseite der Journalistik zur Verfügung.